

Beschlussvorlage	
VL-175/2022	
Datum	11.10.2022
Aktenzeichen	60/II
Sachbearbeiter/-in	Herr Bender

Gemeinde Ehringshausen

Rathausstraße 1, 35630 Ehringshausen
Tel: 06443-6090, Fax: 06443-60912

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt - und Finanzausschuss	17.10.2022	vorberatend
Gemeindevertretung der Gemeinde Ehringshausen	20.10.2022	beschließend

Betreff:

**Verschiedene Straßensanierungen
Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung und Auftragsvergabe**

Sachdarstellung:

Auch in diesem Jahr wurden wieder verschiedene Straßensanierungen beschränkt ausgeschrieben und am 31.08.2022 submittiert.

Von insgesamt zehn angefragten Firmen haben schlussendlich vier Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Erstellung des Leistungsverzeichnisses und die Angebotswertung erfolgte durch das Büro Cichon aus Wetzlar, da die Verwaltung für diese Arbeiten technisch und personell nicht in geeigneter und ausreichender Form ausgestattet ist.

Bauleitung und Bauüberwachung erfolgen durch das Technische Bauamt.

Es erfolgte eine losweise Preisabfrage, so dass jeweils der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag erhalten kann.

Im vorliegenden Fall handelt es sich um die Lose 1 (Memelstraße, 133.805,27 €), 2 (Lindenbornstraße, Teilabschnitt, 53.715,93 €) und 3 (Zum Welschenborn, 20.787,42 €).

Die für die Haushaltsplanung 2022 seinerzeit geschätzten Kosten für die Memelstraße, die zur Förderung bei der „Hessenkasse“ angemeldet ist lagen bei 100.000,- €. Für die Straße Am Welschenborn waren 9.000,- € veranschlagt.

Die Lindenbornstraße wurde mit 27.000,- € geschätzt, jedoch während der Haushaltsplanung zunächst zurückgestellt. Aufgrund der sich im Frühjahr abzeichnenden massiven Preissteigerung wurde die Lindenbornstraße dann trotzdem mit ausgeschrieben.

Aufgrund der Tatsache, dass aus anderen „Hessenkasse“-Projekten noch Mittel zur Verfügung stehen, kann die Lindenbornstraße hier nun noch nachgemeldet werden.

Zusätzlich ergibt sich die Möglichkeit, Synergieeffekte zu nutzen und im Zuge ohnehin stattfindender Tiefbauarbeiten Teile des sehr schlechten Gehwegbelages in der Industriestraße zu erneuern. Die Kosten hierfür werden auf rund 30.000,- € geschätzt.

Somit empfiehlt der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung eine überplanmäßige Auszahlung für die Haushaltsstelle „Straßen, Wege, Plätze“ in Höhe von insgesamt 130.000,- €.

Finanzielle Auswirkungen:

Es ergibt sich ein Fehlbetrag für die Beauftragung der ausgeschrieben Straßenbaumaßnahmen von insgesamt 99.308,62 €, der durch den Beschluss einer überplanmäßigen Auszahlung

auszugleichen wäre. Aus der Hessenkasse ist hier mit einer Zuwendung von insgesamt rund 64.000,- € zu rechnen.
Weiterhin werden 30.000,- € für die Sanierung des Gehwegbelages in der Industriestraße benötigt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 130.000,- € für die Haushaltsstelle „Straßen, Wege, Plätze“.